erstellt: 15.03.2014

Alle Maschinen stehen still, wenn das Messeende es will

O-Ton: Dr.-Ing. Wilfried Schäfer, Geschäftsführer, Verein Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken e.V. (VDW), Corneliusstraße 4, 60325 Frankfurt
Länge: 0:58 (3 Antworten, kürzbar und einzeln einsetzbar)
Autor: Harald Schönfelder

Info: Nach fünf Tagen ist die Messe METAV in Düsseldorf zu Ende gegangen. Die Werkzeugmaschinenhersteller haben dort die neuen technischen Entwicklungen gezeigt und natürlich auch verkauft. Von der Arbeitsplatzleuchte bis zur Fräsmaschine waren alle Größenordnungen dabei. 31.000 Besucher haben sich das Angebot angesehen.

Anmoderation: Fünf Tage lang brummten und surrten die Maschinen in den Messehallen Düsseldorf. Jetzt ist wieder Ruhe eingekehrt. Die METAV 2014 ist zu Ende gegangen. Die Messe der Werkzeugmaschinenhersteller hat 31.000 Besucher in die Düsseldorfer Messehallen geholt. Der Verein Deutscher Werkzeugmaschinenfabrikanten ist zufrieden mit der Messe, sagt Wilfried Schäfer, der Geschäftsführer des VDW.

O-Ton 1: "Wir haben erwartungsgemäß ... Besucherzahl war zufriedenstellend ... hat Aufträge zeichnen können, von daher ist das Resumeé ganz positiv."

Zwischenmoderation: Das viele so genannte "Entscheider" als Besucher auf der Messe waren, trägt zur Zufriedenheit bei, denn das sind diejenigen, die in ihrer Firma Kaufaufträge beschließen können. Die Medizintechnik hat sich inzwischen auf der Messe etabliert, neu dabei ist allerdings die additive Fertigung, also der professionelle 3D-Druck, der einen eigenen Ausstellungsbereich bekommen hat.

O-Ton 2: "Alle waren sehr zufrieden ... haben eine gute Resonanz in ihren Zielgruppen ... so dass wir für 2016 eine sehr gute Perspektive haben, diesen Bereich hier aufzuplanen."

Zwischenmoderation: Bevor es soweit ist, beginnt allerdings eine Messe, die der VDW mit einiger Spannung entgegensieht. Russland ist der drittwichtigste Markt der Werkzeugmaschinenhersteller. In einigen Wochen beginnt eine wichtige Messe in Moskau, der VDW hofft, dass sich die politischen Wogen bis dahin wieder etwas glätten, sagt Wilfried Schäfer.

O-Ton 3: "Dann werden wir sehen, wenn wir mit unseren deutschen Ausstellern dort sprechen ... ob erkennbare Einbrüche da sind ... es kann das Thema Finanzierungen betreffen ... man kann nur hoffen, dass das nicht eskaliert."

Abmoderation: Jetzt aber ist erstmal Ausruhen angesagt, die Aussteller und Messeveranstalter haben eine anstrengende Woche hinter sich. Die Messe METAV in Düsseldorf hat sie zufrieden gemacht.

zum Beitrag gehörende mp3-Datei:

METAV_14_Bilanz_MTN.mp3